

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 09. Juli 2026

Internationales Literaturfestival:

lit.COLOGNE spezial 2026: Han Kang, Dave Eggers, Robert Habeck u.v.m. eröffnen die literarische Herbstsaison – Vorverkauf startet

Die lit.COLOGNE spezial eröffnet den Bücherherbst 2026 mit zwei internationalen Höhepunkten: Bereits am 9. September stellt Literatur-Nobelpreisträgerin **Han Kang** ihr neues Buch *Der goldene Faden* vor, am selben Abend präsentiert US-Bestsellerautor **Dave Eggers** seinen Roman *Contraposto*.

Vom 3. bis 11. Oktober folgt die Kernspielzeit mit prominent besetzten Terminen: **Robert Habeck** spricht zur Buchpremiere seines neuen Werks über die geopolitische Zukunft der Arktis, **Mona Ameziane** und **Christine Westermann** stellen ihr erstes gemeinsames Buch vor und mit **Ragnar Jónasson**, **Eva Menasse**, **Edgar Selge**, **Dörte Hansen** und **Colson Whitehead** kommen weitere internationale und deutschsprachige Erfolgsautor:innen nach Köln. Bereits angekündigt wurden die beiden Termine des Starkoch-Autors **Yotam Ottolenghi** am 15. November 2026 im Tanzbrunnen. Den gebührenden Jahresabschluss bildet die Weihnachtslesung der Familie Thalbach am 14. Dezember in der Flora. **Tickets sind ab heute erhältlich.**

Zum Auftakt am 9. September ist Literatur-Nobelpreisträgerin **Han Kang** in der Kulturkirche zu Gast. Ihr neues Buch *Der goldene Faden* versammelt zentrale Texte ihres Werks – darunter ihre Nobelpreisrede sowie Gedichte und Tagebucheinträge – und stellt mit bestechender Klarheit und Intimität die großen Fragen: Was ist Liebe und wie kann eine von Gewalt durchgezogene Welt zugleich so schön sein? Den deutschen Text liest **Nina Kunzendorf**, Moderation: **Julia Encke**. (09.09., 17:30 Uhr, Kulturkirche)

Ebenfalls am 9. September präsentiert US-Bestsellerautor **Dave Eggers** seinen neuen Roman *Contraposto* und beweist damit einmal mehr, dass er zu den bedeutendsten amerikanischen Erzähler:innen der Gegenwart gehört. Im Handlungszentrum steht eine lebenslange Freundschaft, die Kunsthochschulen, den Hype des globalen Kunstmarkts, Kriege, Triumphe und tragische Verluste überdauert. *Contraposto* ist eine bewegende, humorvolle Liebeserklärung an die Freundschaft und das radikale Wagnis, ein Leben der Kunst zu widmen. Moderation: **Beatrice Faßbender**, deutsche Stimme: **Torben Kessler**. (09.09., 20:30 Uhr, Kulturkirche)

Wo einst ewiges Eis die Grenzen der Zivilisation markierte, entscheidet sich heute die Zukunft internationaler Sicherheit: Die Arktis erwärmt sich viermal schneller als der globale Durchschnitt, das schmelzende Eis entfacht einen rücksichtslosen Wettlauf um Handelsrouten und Rohstoffe. Mit seinem neuen Buch *Arctic Meltdown* feiert der ehemalige Bundeswirtschaftsminister **Robert Habeck** am 3. Oktober in Köln seine Buchpremiere. Er zeichnet diese Entwicklung nach und zeigt, welche Interessen USA, Russland und China im hohen Norden verfolgen – und was das für die internationale Friedensordnung bedeutet. (03.10., 17:00 Uhr, Theater am Tanzbrunnen)

Tagebücher sind die vielleicht ehrlichste Form der Literatur – hier wird geliebt, gelästert, gezweifelt und geschwärmt. In *Diaries of Note* versammelt Shaun Usher 366 Tagebucheinträge aus der Weltgeschichte, darunter solche von Andy Warhol, Frida Kahlo, Nelson Mandela und Virginia Woolf. Ein Abend über heimliche Gedanken, große Gefühle und die Erkenntnis, dass selbst Ikonen manchmal einfach nur Menschen waren – mit **Iris Berben** und **Anke Engelke u.a.**, Moderation: Marie-Christine Knop. (03.10., 20:00 Uhr, Theater am Tanzbrunnen)

Ihre erste gemeinsame Buchpremiere feiern **Mona Ameziane** und **Christine Westermann** bei der lit.COLOGNE spezial. Hier führen sie die Gespräche aus ihrem Podcast Zwei Seiten fort und widmen sich den großen Fragen: Wie viel hat Liebe mit Sehnsucht zu tun? Wann hast du verstanden, was Glück ist? In *Wann wusstest du, dass es gut wird?* erzählen zwei Frauen aus verschiedenen Generationen gewohnt leichtfüßig und humorvoll vom Leben. (04.10., 15:00 Uhr, Flora Köln)

Der internationale Thriller-Star **Ragnar Jónasson** präsentiert mit *Stille* den zweiten Band seiner Reihe um Kommissar Helgi Reykdal. Als eine gefeierte isländische Krimiautorin spurlos verschwindet, gerät Helgi zwischen Ermittlungsarbeit und familiären Zerwürfnissen. Jónasson verwebt meisterhaft nordische Atmosphäre und subtile Spannung zu einem vielschichtigen Krimi. Den deutschen Text liest **Gerd Köster**, es moderiert **Margarete von Schwarzkopf**. (06.10., 18:00 Uhr, WDR-Funkhaus)

Kaum eine andere literarische Stimme findet im deutschsprachigen Raum derzeit so viel Beachtung wie **Eva Menasse**, die zuletzt mit klugen Einwüfen zu Meinungsfreiheit und Digitalität hervortrat. Sie präsentiert ihren neuen Roman *Alleinruhelage*: Es geht um eine zerbrochene Ehe und eigentlich um eine Zwischenbilanz des Lebens, an dem wir hängen, auch wenn es keines seiner Versprechen hält. Durch das Gespräch führen **Guy Helminger** und **Navid Kermani**. Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit dem Literarischen Salon. (08.10., 20:00 Uhr, Kulturkirche)

Nach seinem gefeierten Debüt legt Schauspieler **Edgar Selge** nun seinen zweiten Roman vor: *Juras letzter Winter* führt in die dunkelsten Jahre der deutschen Geschichte und erzählt vom 16-jährigen Jura Rjabinkin während der Blockade Leningrads – ein literarisches Denkmal, das lange nachhallt. Moderation: **Claudia Dichter**. (10.10., 18:00 Uhr, WDR-Funkhaus)

Jürgen Becker und **Martin Stankowski** entdecken in *Motorcolonia* ein wenig bekanntes Kapitel der Stadtgeschichte: Köln als Epizentrum der weltweiten Motorisierung, von Nikolaus August Ottos Viertaktmotor bis zu vergessenen Werkhallen und rheinischem Erfindergeist. (10.10., 21:00 Uhr, WDR-Funkhaus)

Die Bestsellerautorin **Dörte Hansen** stellt ihren neuen Roman *Broder* vor: eine Geschichte von Zwillingen, verbunden durch Rivalität, Herkunft und die Frage nach unserer Verantwortung gegenüber der Natur. Es moderiert **Gisela Steinhauer**. (11.10., 18:00 Uhr, WDR-Funkhaus)

Colson Whitehead ist zweifacher Pulitzer-Preisträger und eine der wichtigsten amerikanischen Stimmen der Gegenwart. Mit *Cool Machine* beendet er seine gefeierte Harlem-Trilogie – New York in den Achtzigerjahren, ein Möbelhändler mit dunkler Vergangenheit und ein letzter riskanter Coup, eingebettet in ein furioses Porträt der Stadt. Den deutschen Text liest **Richard Barenberg**, es moderiert **Tobias Rütther**. (11.10., 21:00 Uhr, WDR-Funkhaus)

Die Thalbachs und ihre Weihnachtslesung sind inzwischen eine Tradition, und so lautet das augenzwinkernde Motto der diesjährigen Ausgabe: „Ist wirklich schon wieder Weihnachten?“ **Katharina Thalbach**, ihre Tochter **Anna** und Enkeltochter **Nellie** entführen ihr Publikum meisterhaft in die Welt der Weihnachtsliteratur – mit den Klassikern des literarischen Weihnachtsmenüs, angereichert um so manch neuen Text, den die drei auf den Gabentisch zaubern. (14.12., 17:30 Uhr, Flora Köln)

Die lit.COLOGNE spezial bedankt sich bei allen Sponsoren, Partnern und Förderern, insbesondere bei Thalia, Flossbach von Storch und RheinEnergie, NRW-Bank, Sparkasse KölnBonn, Juwelier Gadebusch, NetCologne, Otto-Wolff-Stiftung, Victor Rolff Stiftung, Imhoff Stiftung, KfW DEG, Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, Kunststiftung NRW, Schwalbe, Kämpgen Stiftung, Hans Günther Adels-Stiftung, Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland, WDR, KSTA und der Stadt Köln.

Mit dem Format **lit.COLOGNE spezial** präsentiert das internationale Literaturfestival seit 2011 die Bücher-Highlights im Herbst. Die Kernspielzeit findet in diesem Jahr vom 3. bis zum 11. Oktober statt, weitere Einzeltermine folgen im Jahresverlauf. Tickets sind ab sofort, 9.7., 11:00 Uhr, erhältlich, das aktuelle Programm finden Sie immer auf www.litcologne.de.

Die Akkreditierung für die Septembertermine ist ab sofort über das [Online-Formular](#) möglich. Die Akkreditierung für das Programm ab Oktober beginnt am 15. September 2026. Über den Start informieren wir Sie gesondert.

Pressekontakt: Radar Media GmbH, Astrid Hiesgen, 0234 32487-16, a.hiesgen@radar-net.de